

## **Fünfjähriger Qualitätsbericht (2020–2025) der Evangelischen Jugend Frömer**

Die Evangelische Jugend Frömer blickt auf fünf bewegte Jahre zurück, die von gesellschaftlichen Umbrüchen, pandemiebedingten Herausforderungen und einer Vielzahl an innovativen Projekten geprägt waren. Zentrales Anliegen war stets die Schaffung eines sicheren, inklusiven und gestaltbaren Raumes für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

### **1. Rückblick und Entwicklung**

#### **2020**

In der Corona-Pandemie waren die analogen Angebote in der Einrichtung stark eingeschränkt. Dennoch hat sich die Ev. Jugend Frömer nicht entmutigen lassen und hat diverse Onlineangebote zusammen mit den Jugendlichen Ehrenamtlichen entwickelt. Von Seelsorge-Sprechstunde, über Krimiabend und Kreativangebote, war Online ein breites Angebot geschaffen und auch angenommen worden.

#### **2021**

Im Nachklang der Corona-Pandemie lag der Schwerpunkt auf dem Wiederaufbau sozialer Kontakte und der Rückkehr zu gemeinschaftlichen Aktivitäten. Die Offene Tür wurde erneut zu einem lebendigen Ort der Begegnung. Erste Schritte zur Wiederaufnahme von Bildungs- und Freizeitangeboten wurden mit viel Engagement gegangen.

#### **2022**

Im Fokus stand die **Inklusion**: Schulungen und Projekte sensibilisierten junge Menschen für Vielfalt und Teilhabe. Das Festival **Fröstival**, entstanden auf Initiative der Jugendlichen, war ein Höhepunkt des Jahres. Das Thema **LGBTQI+** wurde aktiv in die pädagogische Arbeit integriert. Durch das Förderprogramm „Aufholen nach Corona“ konnten viele Vorhaben realisiert werden. Auch die Einbindung neuer Ehrenamtlicher nahm an Fahrt auf.

#### **2023**

Das Thema **Kinderarmut** wurde erstmals intensiv und altersgerecht thematisiert – insbesondere im Rahmen einer von Jugendlichen durchgeführten Projektwoche. Die **Prävention sexualisierter Gewalt** wurde durch intensive Schulungen gestärkt. Die Offene Tür etablierte sich erneut als zentraler Raum für Livemusik, Austausch und Engagement. Die Beteiligung jüngerer Ehrenamtlicher erreichte ein neues Hoch.

### **2. Schwerpunkte & Ziele (2024/2025)**

Für 2024/25 setzt die Ev. Jugend Frömer auf:

- **Nachhaltigkeit & gesellschaftliche Verantwortung:** Durch Projekte zu Umwelt, Gleichberechtigung, Diversität und Demokratie soll Bewusstsein geschaffen und aktives Handeln gefördert werden.
- **Teambuilding & Ehrenamtsförderung:** Schulungen zu Gruppendynamik und Kommunikation stärken die Identifikation und den Zusammenhalt im Team.
- **Anpassung & Flexibilisierung:** Die Programmgestaltung wird stärker an die Lebensrealität der Jugendlichen angepasst, um trotz Schulstress und Freizeitdruck Teilhabe zu ermöglichen.
- **Partizipation & Mitbestimmung:** Kinder und Jugendliche gestalten die Angebote aktiv mit und übernehmen Verantwortung.

### **3. Fazit**

Die vergangenen Jahre zeigen, wie wandelbar, belastbar und engagiert die evangelische Jugendarbeit in Frömer ist. Sie bietet jungen Menschen nicht nur Raum zur Entwicklung, sondern auch Möglichkeiten, aktiv ihre Gesellschaft mitzugestalten. Mit einem engagierten Team, wachsender Vielfalt und klaren Zielen geht die Ev. Jugend Frömer gestärkt in die Zukunft.